Kostenfreie Schulungen

Die Sana Kliniken Duisburg bieten monatlich mehrere verschiedene Pflegekurse an, die sich an alle Angehörige und Interessierte richten.

Die Dauer und Beteiligung am Kurs richtet sich nach Ihrem Bedarf.

Pflegekurs

Die Themen des Kurses sind:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Eigene Pflegesituation
- Hilfen im Alltag

Demenzkurs

Die Themen des Kurses sind:

- Die Erkrankung Demenz und Biografiearbeit
- Kommunikation und Pflegenetzwerk
- Bedürfnisse und Aktivierung bei Demenz

Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage. **www.sana-duisburg.de**

Ihre Pflegetrainer

Anne Rzeppa

Krankenschwester/Pflegetrainerin Mobil: 01 76/62 75 32 12 E-Mail: anne.rzeppa@sana.de

Vitalij Volovyk

Krankenpfleger/Pflegetrainer Mobil: 01 57/88 26 97 42 E-Mail: vitalij.volovyk@sana.de

Özler Yenilmez

Krankenschwester/Pflegetrainerin

Mobil: 01 63/9 64 28 50

E-Mail: oezler.yenilmez@sana.de

Sie können uns auch gerne eine Nachricht hinterlassen.

Telefon: 02 03/7 33-1860

Pflege zu Hause

Sana Kliniken

Duisbura



Sana Kliniken Duisburg GmbH Familiale Pflege

Zu den Rehwiesen 9-11 47055 Duisburg Telefon 02 03/7 33-0 info.duisburg@sana.de www.sana-duisburg.de Ein kostenloses Angebot zur Anleitung, Unterstützung und Schulung für pflegende Angehörige.



Liebe Angehörige, lieber Angehöriger,

Sie haben sich dafür entschieden, jemanden aus Ihrer Familie oder Nachbarschaft zu pflegen?

Oder pflegen Sie Ihren Partner, einen Elternteil oder nahen Bekannten schon über einen längeren Zeitraum? Wir wissen, wie viel Kraft und Mut die Pflege zu Hause für Sie bedeutet.

Damit Sie auch nach der Entlassung nicht mit der Pflegesituation allen stehen, bieten wir Ihnen in den Sana Kliniken Duisburg mit der "familialen Pflege" kostenlose Beratung und individuelle pflegerische Anleitung an.

Zum kostenlosen Angebot in den Sana Kliniken Duisburg gehören:

- Pflegeberatungsgespräche
- Das Pflegetraining am Patientenbett noch vor der Entlassung
- Intensive Begleitung nach der Entlassung
- Pflegekurse (Demenz/ganzheitliche Pflege)
- Gesprächskreise

Die Angebote im Rahmen der "familialen Pflege" richten sich an alle Angehörigen und sind unabhängig von der Krankenkasse.

Unterstützt wird das Projekt von der AOK Rheinland/Hamburg und Westfalen-Lippe.



Mögliche Themen einer Beratung

- Hilfestellungen zur Entscheidungsfindung
- Soziale Unterstützung/Hilfen im Pflegealltag
- Aufgabenteilung in der Familie/im sozialen Umfeld
- Überblick über mögliche Unterstützungsund Entlastungsangebote
- · Leistungen der Pflegeversicherung
- Verfügungen/Vollmachten
- · Beobachtung der Haut
- · Basale Stimulation
- Dekubitus
- Atmung
- Herz und Kreislauf
- · Künstliche Ernährung
- · Flüssigkeitsaufnahme
- Inkontinenz
- · Umgang mit Medikamenten
- Pflege bei k\u00f6rperlichen Einschr\u00e4nkungen und Demenz
- · Für Behandlung und Beschäftigung sorgen
- Eigene Bedürfnisse erkennen, Grenzen setzen und akzeptieren
- Selbstbestimmung verlieren, Verantwortung übernehmen
- Grenzen der Pflege

Mögliche Inhalte eines Pflegetrainings

- Unterstützungsmöglichkeiten kennen und in Anspruch nehmen
- · Hilfestellungen zur Entscheidungsfindung
- · Selbstpflege des pflegenden Angehörigen
- Anträge und Widersprüche
- · Vorbereitung MDK-Begutachtung
- Auswahl und Einrichtung des Pflegezimmers
- Sturzvermeidung
- · Hilfsmittel und ihre Anwendung
- Körperpflege
- Mobilisation
- Lagerungstechniken
- · Prophylaxen in der Pflege
- · Umgang mit Injektionen
- Einnahme von Medikamenten
- Verbände
- Spezielle Pflegemaßnahmen nach einem Schlaganfall
- Einfühlen in Menschen mit Demenz
- Mit speziellen Verhaltensänderungen umgehen
- Kinästhetisch pflegen, gemeinsam in Bewegung bleiben
- Menschen mit Demenz verstehen